

Dresdner Nachrichten

Tageblatt für Politik,

Unterhaltung, Geschäftsverkehr, Börsenbericht, Fremdenliste.

Redaktion: Dr. Emil Hiercy. Druck und Eigentum der Herausgeber: Druckerei: R. Schönbauer. Verantwortl. Redakteur: Heinrich Polienke in Dresden.

Erste Ausgabe... Preis 33000... Koppel & Co.

Montag, 17. März 1879... Wetterbericht...

Die Witterungsaussichten nach dem Meteorol. Bureau zu Leipzig für heute den 17. März lauten: B. trübend trüb, ruhig, gelegentlich Niederschläge, noch etwas milder.

Koppel & Co., Bankgeschäft, Verkauf aller Staatspapiere, Pfandbriefe, Actien etc.

Friedrich Richter, Lager soldener Bänder, Tulle, Spitzen, Schleier, Damenkragen, Man- schetten, Rüschen, Fichus, Schleifen, Cravatten, Morgenhauben, Barben, Crêpes, Gazen. Billige Preise.

Neuere Telegramme der „Dresdner Nachrichten.“

Petersburg, 16. März. Aus dem Telegramm des Grafen Boris Reikoff aus Astrachan vom 15. d. ist ersichtlich, daß auf Grund günstiger Ergebnisse der ärztlichen Besichtigung der Bewohner Belkankas die Absperrung dieses Dorfes aufgehoben, nachdem ein Dankgottesdienst abgehalten; somit bleibt bloß Selitrennoje abge- sperrt, wofür die 42tägige Quarantänefrist am 23. d. abläuft.

Verlauf: beim Ministerpräsidenten ist bis hierher 67,000, beim „Neuer Lloyd“ 60,000, bei Maylo 10,000 Wägen eingezogen. Die der Stadt Szentgehebrönde: es ist das Schicksal noch nicht entschieden, ob es in der Stadt verbleiben oder abtransportiert werden soll.

trübten Verden, alles Winterkleid verpackend, die paar oberen Kleidungsstücke verpackend, so heißt ihr Transportverpackendes Werk, daß man zu glauben verführt war, der Winter würde manna- bühnend sich rückwärts ziehen und in rascher Bewegung nunmehr Standquartier beziehen.

Dresden, 17. März.

— 1. Mal die Königin beehrte am Sonnabend die auf der Brühl'schen Terrasse im gestern Nachmittag beendete Ausstellung der Frauen-Gewerbetriebe mit einem längeren Besuche und machte dabei namhafte Einkäufe.

— Der erste Termin der Immobilien-Verkaufverhandlungen ist bis längstens 15. April d. J. zu setzen. Am 17. Zoologischen Museum sind von 10 bis 12 Uhr d. von der wissenschaftlichen Sammlung europäischer Schmetterlinge ausgeht: die Bombyces (von Lasioampa an), die Noctuae und die Geometrae (bis Cidaria).

— Die Handarbeiter Friedrich Wilhelm Große und Hilbig sowie das Ehepaar Philipp wurden der Verletzung oberer Glieder wegen für schuldig erkannt und demgemäß auf 8 Tage Gefängnis verurteilt. Der Ginzbruch änderte nichts an der Sache.

— Eine der größten Kassen Cassen ist bekanntlich die Hauptkasse bei den Staatsbahnlinien. Durch die Hände der Kassierer gehen im Jahre ungef. 170 Millionen Mark. Ebenso bekannt ist auch die wahrhaft musterhafte Ordnung, die in dieser Kassenkassette herrscht.

— Die diesjährigen Präbiobis-Controberfammlungen in der Weise des Reichs-Vanderrathes Dresden Nr. 108 für Stadt Dresden werden in den Tagen vom 15. bis 21. April im Greerichbau auf dem Hauptplatze abgehalten.

— Die diesjährigen Präbiobis-Controberfammlungen in der Weise des Reichs-Vanderrathes Dresden Nr. 108 für Stadt Dresden werden in den Tagen vom 15. bis 21. April im Greerichbau auf dem Hauptplatze abgehalten.

— Die neueren Nachrichten aus dem Ueberseebereichungsbereich der Welt lauten beruhigender. Der Sturm hat nachgelassen, das Wasser sinkt, die Rettungsbereiten kommen in Ordnung, von allen Seiten transportiert man Säbne nach dem Unfallschouplage, die Unterbringung der Flüchtlinge und die Zubereitung der Nahrungsmittel sind in Ordnung.

— Die neueren Nachrichten aus dem Ueberseebereichungsbereich der Welt lauten beruhigender. Der Sturm hat nachgelassen, das Wasser sinkt, die Rettungsbereiten kommen in Ordnung, von allen Seiten transportiert man Säbne nach dem Unfallschouplage, die Unterbringung der Flüchtlinge und die Zubereitung der Nahrungsmittel sind in Ordnung.

— Die neueren Nachrichten aus dem Ueberseebereichungsbereich der Welt lauten beruhigender. Der Sturm hat nachgelassen, das Wasser sinkt, die Rettungsbereiten kommen in Ordnung, von allen Seiten transportiert man Säbne nach dem Unfallschouplage, die Unterbringung der Flüchtlinge und die Zubereitung der Nahrungsmittel sind in Ordnung.

„Kraute-Nicht“ von L. H. Pietsch & Co. in Breslau, König, Kräuter, Wally-Extrakt und Caramelein. Zu haben in Dresden-Alstadt bei Hermann Wähner, Dippoldswaldenerplatz, in Dresden-Neustadt bei P. Belsche, Hauptstraße 48 und Paul Dohardt, Poststraße 24b. Aufträgen des Herrn Dr. med. Michaelis. Ihren König, Kräuter, Wally-Extrakt habe ich speziell nach seiner Zusammenlegung und Wässerung gepreßt u. empfehle sowohl selbstigen gegen katarrhalische Affektionen der Atmungsorgane, als auch gegen chronisch entzündliche Zustände der Lungen und des Kehlkopfes, gegen anhaltenden quälenden Hustenreiz und beginnende Tuberkulose. Dr. med. Michaelis, prakt. Arzt, Mundarzt und Geburtshelfer. Hüter schriftlichen Anerkennungen befinden sich bei den Apotheken **Dr. Sobott** des Herzogs Ernst II. von Coburg-Gotha **Wagner** Dr. K. Weller I. (Pragerstraße 31). **Privat-Klinik** (1. gebelme Kranke) unter Verh. eines vormaligen Arztes d. Armee, Weststr. 1, 3, 4-2, Abdd. 5-6). **Heilung freier Fälle in wenigen Tagen. Ausw. brieflich.** **Dr. med. Josue**, Landw. 5, III. Eyrerstr. für geb. Haut- u. Hautkrankheiten täglich 9-12, 3/2-7/2. **Mod. pract. Ischenburg**, Spezial-Arzt für Geschlechts- und Hautkrankheiten, an Spr. v. 9-1/2 Uhr und 7-8 Uhr Abend **Neustadt**. An der Kirche 6, 2. Etage. **Dr. med. Blau**, hom. Arzt, heilt laut 40jähr. Erfabr. **Syphilis, Schindeln, Goll.**, Folgen der Quante u. geschl. Schädigungen durch die, Johannestraße 10, Spredd. 10-1. **J. Kassel**, prakt. Arzt, gepreßte Medicinalperlen und Spezialist für Geschlechts- und Hautkrankh., Hauptstr. 9, 1. Etage. **Weichlechts, Hals- u. Hautkrankh.** heilt schnell u. sicher **Kleiner**, Wallenfaustraße, III. An Spr. v. früh 10b. Abdd. Sonntag 9-11. **Goschinsky** für Geschlechts- u. Hautkrankh. Eyrerstr. v. 9-12. **Syphilis**, Harnröhrenentzündung wird schnell und sicher geheilt in der Hauptstraße 1, 3. Et. An Spr. v. 11-1/2 u. 3-5, Sonntag, nur v. 1-2, Dienst., Wittm. u. Brett. auch Abdd. 7-1/2.

Familien-Nachrichten.
Geboren: Ein Sohn: St. R. Döhne, Landwehrstr. 10, Markneukirchen. Ein Mädchen: G. Galberia, Dresden.
Verlobt: Minna Selma, Fischerstr. mit Richard Adms, bild. Cannerdort. Del. Meyer, Pöbeln, mit Ingenieur Emil Treutz, Pirna. Vina Adler, Rochlitz, mit Paul Desimchen, Waldheim.
Verstorb: Mich. Heidenhau mit Anna Weisner, Gemenitz. Gustav Garich mit Martha Stroder, Pöhlitz.
Gestorben: Frau Julie Berno, Selb. geb. Wral, Pöhlitz + 13. Hofalte Stadt geb. Edel, Gemenitz + 13. Oscar Dietrich's Zn. Feiler, Dresden + 14. Rentier Gottlob Wrt, Pöhlitz + 13. Moritz Burmann, Dresden + 13. Mediam. Karl Willh. Ungewilsh, Pöhlitz + 12.
 Sonnabend 9 Uhr Abend wurden wir durch die allfällige Geburt eines gesunden und munteren Knaben hoch erfreut. Dresden, 15. März 1879.
Cito Wagner.
 Amalie Wagner, geb. Hügel.
Todes-Anzeige.
 Gestern Abend 6 Uhr verschied sanft nach längerem Weiden unsere herzensgute Selma im Alter von 7 W. 11 T. Dieb Verwandten und Bekannten zur traurigen Nachricht. Dresden, den 16. März 1879.
Julius Schirmer nebst Frau.
 Gestern Abend 8 Uhr folgte unser guter Hugo im Alter von 1 Jahr 2 Wochen seinem am 1. d. M. erkrankten älteren Brüderrchen Arthur in ein besseres Jenseits nach. Dies lieben Freunden und Bekannten zur schuldigen Nachricht mit der Bitte um stille Theilnahme. Dresden, am 16. März 1879.
 Gendarm August Jahn und Frau.
 Lieben Verwandten u. Freunden melden tieftrauernden Herzschmerz, daß gestern Abend 10 Uhr unsere theure, unversehrte, sanft und still entschlummert ist. Wer der lieben Geschiedenen im Leben näher gekannt, ihre Herzengüte und heiteres Wesen gekannt, läßt, wohl namenlos Weh und ihr früher Selbengang beweist. Um stille Theilnahme bitten. Dresden, am 16. März 1879.
Vertha Hartmann geb. Marquart, **Robert Hartmann**, Bruder, **Vertha Richter** geb. Hartmann, Schwester, **Theodor Richter**, Schwager.

Todes-Anzeige.
 Allen Verwandten und Freunden hierdurch die traurige Nachricht, daß Donnerstag den 13. d. M. Abends 10 Uhr, unser guter Gatte, Sohn, Bruder u. Schwager, der Altersschwacher **Richard Werbig** auf Wegung bei Torgau, durch den Tod plötzlich von hinnen geschieden ist. Die Beerdigung erfolgt Montag den 17. d. M., Abends 7/2 Uhr, auf dem Trinitatisfriedhofe zu Dresden von der Todtenhalle aus. Um stille Theilnahme bitten.
 Die trauernden Hinterlassenen in Wegung und Börnersdorf.
 Gestern früh 6 Uhr entschlief sanft nach langen Jahren unser theurer, beliebtester Vater, Schwieger- und Großvater, Herr **Christian August John**, Hauspostmeister der obigen Meißnerstr. a. D. Um stille Theilnahme bitten.
 Die Hinterlassenen, Dresden-Friedrichstadt, **W. W. Schöndt** I. W.
 Die Beerdigung findet Mittwoch den 19. März von Trauerhalle, an der Allee 9, ausstatt.

Glaser-Lehrling.
 Ein Knabe aus anständ. Familie, welcher zu Oben die Schule verläßt u. Lust hat Glaser zu werden, kann Aufnahme finden **Wilmstr. 15. D. Wedel.**
 Einem Knaben, welcher Lust hat, Stadter zu lernen, kann ein Lehrmeister in Jüttau nahegewiesen werden, durch **Carl Bertram**, Dresden, Mathildenstr. 44.
Nürschner.
 Ein Klaviergelehrter, welcher geneigt ist, den Kosten eines Hausmannes mit zu übernehmen und der außerdem beabsichtigt ist, einer größeren Conservirung vorzustehen, wird gesucht. Stellung dauernd. — Nur mit vorzüglichen Zeugnissen Verlebene wollen Offerten einreichen unter C. 4558 an Rudolf Mosse in Dresden.
 Mädchen können Schneidern erlernen, Ausnahmen wird gründlich gelehrt **Krankestr. 21. vrt. Frau Thomae, Schneiderin.**

Strickerinnen, Façon-Strickmaschinen „Echte Laue“
 In der Anfertigung von Strickmaschinen sowohl als künstlichen phantastische Artikel erlangen sind, finden gute und angenehme Stellung durch die **Dresdner Strickmaschinen-Fabrik Laue & Timaues** **Löbtau-Dresden.**
 Zu melden Vormittags 10 bis 12 Uhr, Nachmittags 3-5 Uhr.
Müller-Gesuch.
 Mehrere tüchtige Mäler mit guten Zeugnissen können sich zum sofortigen Eintritt melden **Ausschreibungs-Nachricht 5. D.**
 Ein kleines **Konfektwaaren- u. Detailgeschäft** wird ein Sohn rechtlicher Eltern als **Lehring** gesucht. Gehalt, Offerten unter **C. A. S. 2 15** an die Expedition d. Bl., große Klosterstraße 5.

Mis Scholarin
 findet ein junges, solches Mädchen zum 1. April gütigen Unterrichts auf dem **Welterboie Weiskirchen bei Krögan**, an der sächsischen Grenze und der Alttau-Melchenberger Bahn. Honorar wird nicht beantragt. Näheres beim Inspektor **Boislich**, welcher Sadie.
Gewinnreichen Uhrmacher-Geschäften sucht **F. H. Herbst** in **Großschänke Nr. 198.**
Ein Schlosserlehrling wird gesucht. **Meißel- u. Tauscherstr. 34, am Welterboie.**
In einem anderen Mannfactur-Geschäft werden zu Oben **zwei Lehrlinge** unter günstigen Bedingungen gesucht. Offerten bitten man unter **Off. C. H. 21** in die Exped. dieses Blattes niederzulegen.
 Ein junger Mensch aus guter Familie, welcher Lust zum Barbier- u. Friseurgeschäft hat, kann zu Oben in die Lehre treten bei **W. Wähner**, Kreuzstr. 19.
 Ein junger Mensch, der die **Schuhmacherei** erlernen will, kann in die Lehre treten bei **Schuhmacherei Knabe**, Dippoldswaldenerplatz 11.

2 Lehrlinge
 sucht zu Oben unter günstigen Bedingungen **E. Hähnelmann**, Weipzigerstraße Nr. 32, Bleibergstraße u. Waagenstraße.
Gesuch.
 Ein junger Kommis, welcher auf Empfehlung werden kann, wird vorläufig als **Revisor** für Kontor eintreten. Gute Kenntnisse werden verlangt. Offerten unter **C. G. 365** **Zusollendank Dresden** niederzulegen.
Ein Commis-Stelle-Gesuch.
 Ein in allen Komptoirarbeiten gründlich erprobter junger Mann, welcher in einem beliebigen größeren Fabrikgeschäft gelernt hat und 4. H. noch tüchtig ist, sucht per 1. April Stellung im Komptoir oder Lager, gleichviel welcher Branche. Beste Referenzen stehen zur Seite. Off. unter **F. G. 93** in die Expedition d. Bl. erbeten.

Ein gebildete Dame,
 Wittwe, in allen Zweigen des Hausbaues und Aindererziehung tüchtig und erhaben, auch musikalisch und sprachlich gebildet, sucht dem entwerfende Stellung. Beste Referenzen. Off. unter **H. B. 29** an Herrn Rudolf Mosse, Dresden.

Stellung oder **Theilnahme.**
 Ein Mann, in der Mitte der vierzig, mit wissenschaftlicher Bildung und kaufmännischen Kenntnissen, welcher in den besten Kreisen Sachiens Verbindungen hat, sucht, gestützt auf vorzügliche Empfehlungen, Stellung im Versicherungsgewerbe oder bei einem industriellen Unternehmen, würde aber auch eine Comptoir-Stelle oder die Administration von Häusern übernehmen.
 Bei convenienten Anvertrugungen ist Zudecker bereit, sich mit einigen Tausend Mark bei einem Geschäft oder Unternehmen zu betheiligen. Näheres unter **A. Z. 1001** in die Expedition d. Bl.
 Ein gebil. Mädchen, welches die Kuparwelt erlernt hat, sucht, um sich noch mehr auszubilden, Stellung. Off. unter **J. H. 20** Exped. d. Bl. erb.

Ein junger Koch
 mit guten Rittchen, welcher bis jetzt in einem der größten Hotels Sachiens thätig war, sucht weitere Stellung als **weiter Koch**. Off. bitten man unter **N. D. 218** postlagernd Gramma zu richten.
 Ein ganz mittellohes Mädchen wird auf dem Lande, am liebsten in der Familie eines Gutbesitzer oder eines Verehors, gegen billiges Stohgeld ein Unterkommen gesucht. Sie kann sich durch Handarbeiten nützlich machen, oder eines Aussehens wegen Nichts im Haushaltlichen thun. Offerten unter der **G. P. O. 350** an **Hansenstein und Vogler in Gornitz**.
 Mädchen, welche bereits längere Zeit bei grös. Herrschaften selbstständig haben, suchen, gestützt auf g. Zeugnisse, Stellung als **Köchinnen**. Auch tüchtige **Verkaufserinnen** jeder Branche stellt nach **Bureau Germania, Gera**.

Ein jung. Mann,
 19 Jahre alt, bisher 6 Jahre in einem kaufm. Geschäft gewesen, sucht Stellung auf einem Gute als **Schreiber** oder irgend etwas anders. Off. unter **H. B. 21** an die Expedition d. Bl. erb.
Aufsichtsbeamter, Magazinverwalter zc.
 einzunehmen. Die besten Zeugnisse und Empfehlungen bitten zu senden. Besondere Stellen haben denselben zu Gebote. Auskunft kann nachherig abgefordert werden. Offerten unter **V. W. 30** beiderseitig die Expedition d. Bl.
 Ein Knabe aus anständiger Eltern, welcher zu Oben thätig wird und auf schreibt, wird auf einer jurist. Stelle oder anderen Expedition Stelle als **Schreiber** gesucht. Off. unter **C. H. 100** in die Expedition d. Bl. erb.

3000 Thlr.
 werden gegen sichere Hypothek auf ein kleines Grundstück gesucht; auch wird bei festem Abschluß 10 Prozent Dammung gewährt. Offerten unter **N. 1614** an Rudolf Mosse hier, Altmarkt 4, erbeten.
2000 Thaler
 werden gegen sehr gute Hypothek auf ein kleines Grundstück zu 5 1/2 Proc. Zinsen gesucht. Off. unter **Qu. 4613** bei Rudolf Mosse in Dresden niederzul.

8000 Thlr.
 wurde ich auf mein Grundstück im Werthe von 20,000 Thlr. als erste und alleinige Hypothek zu 5 Proc. Zinsen und billige Selbstdarlehen, ihre werthen Offerten unter **Z. 4630** bei Rudolf Mosse hier, Altmarkt 4, abzugeben.
30,000 M. und 42,000 M.
 sind sofort zu 5 1/2 % Zinsen auf ein kleines Grundstück unter Lage gegen eine Hypothek auszugeben. Näheres **Hilberberg 22, 2. Nachm.** von 3-6 Uhr.
1500 Mark
 sind auf Kaution-Hypothek oderReceipt auf dieses Grundstück begehrt und **Kavaliere** gegen mäßige Zinsen auszugeben. Offerten unter **Z. Schloßstr. 17, 3. Etage**, erste Thüre, erbeten.

150,000 Mark
 sind in Rollen nicht unter 6000 Mark auf Grundstücke bis zur Hälfte der Grundfläche und auf Landgüter, die Steuertrib. bis zu 30 W. gerechnet, gegen eine Hypothek zu 4 1/2, 4 1/2 und 5 % Zinsen, je nach Güte der Hypothek, für Oben dauernd auszugeben. Gelube unter **C. N. 369** sind an den **Invalidentank Dresden** einzuliegen.
Ein Antscher,
 unverheiratet, in gezeiten Jahren, gezeiten **Kavalerist**, sucht Stellung vom 1. April ab. Gute Zeugnisse werden demselben zur Seite. Off. unter **C. G. 365** **Zusollendank Dresden** niederzulegen.
Commis-Stelle-Gesuch.
 Ein in allen Komptoirarbeiten gründlich erprobter junger Mann, welcher in einem beliebigen größeren Fabrikgeschäft gelernt hat und 4. H. noch tüchtig ist, sucht per 1. April Stellung im Komptoir oder Lager, gleichviel welcher Branche. Beste Referenzen stehen zur Seite. Off. unter **F. G. 93** in die Expedition d. Bl. erbeten.

Ein dunkles Piano,
 schön im Ton, ist preiswerth zu verkaufen oder zu vermieten. Auskunft im **Verkaufsgeschäft** **Trielenerstraße 40, part.**
Ernte kolossale Preise-Ermässigung!
 Schönen weißen koren Zucker, wie besten Raffinad, bei 5 W. 35 W. im Ctr. 36-38 1/2, im Hof ca. 36 1/2 W., im allerfeinsten **Spode-Fett**, bei 10 W. 48 W., im Hof 44 1/2 W. und bläuliger, vorzügliche **Talgkern** und **Schauer-Salz**, nur 25, 30 und 32 W. im Ctr. 38 1/2 und 36 W. im Hof.
Morris Seidel, gr. Schlegelstr. 40, am Hauptbahnhof.

18,000 Mark
 werden für Oben gegen erste Hypothek gesucht. Off. erbeten unter **Y. 1629** an Rudolf Mosse hier, Altmarkt 4, erbeten.
4000 Thaler
 auf sehr gute Hypothek zum 1. April gesucht. Offerten unter **N. 1600** an Rudolf Mosse, Altmarkt 4, erbeten.

Poliergasse 2
 in die 1. Etage, 4 Stuben, 5 Kammern, Küche, Keller, Garten und Bodenraum zu vermieten und zu **Miethen** 1879 zu beziehen. Preis 1050 Mark. Ab. 1. Et. von 9-11 Uhr.
 Ein kleiner Laden mit **Stube**, 1000 Thlr., eine Wohnung für 65 Thlr. sind Oben zu vermieten **Leitstr. 15.**

Victoriastraße 24
 ist im 4. St. ein freundliches **Wohn** an ruhige Mietler für jährlich 350 W. zu vermieten. Näheres 1. St.
In unständiger und sehr gesunder Lage von Blasewitz ist eine
gut möblirte erste Etage,
 bestehend aus vier Zimmern, Veranda, Küche etc. zu vermieten, und beliebig zu beziehen. **Herrliche Aussicht.** Nähe der **Bahnstation**, und **Sauberkeit** machen es zu einem angenehmen Aufenthalt. **Reflektant.** wollen Adr. unter **A. 3** postl. **Blasewitz** einsenden.

Die 1. Etage
 meines in Niederfähr, unmittelbar an der alten **Eidbrücke** gelegenen Hauses mit schönster freier Aussicht auf die Stadt Weissen, das obere und untere **Elbthal**, vis-a-vis der **Albrechtsburg**, 5 Minuten vom **Bahnhof** entfernt, mit fünf beheizten Zimmern und abrigem Zubehör ist zu vermieten und 1. April a. c. zu beziehen. **Niederfähr a. d. Elbe**, **d. 3. Etage**.

Schüler oder junge Kaufleute finden bei anständigen Leuten Pension zu mäßigen Preisen **Grünestraße 3a, part. recht.**
Damen I. Diät. Aufn. Gedamie u. Goutteisen, **Alpenbrot**, **Ein kleines, sehr schön gebautes**

Haus
 mit Garten, zum **Miethen** fix einkauf, ist in der Nähe der **Stadt** **Hilberberg** bald zu verkaufen. Zu erfragen bei **Herrn Deuschel**, **Hilberberg** in **Schleimner** **Schloßstr. 9.**

Ein Zinshaus,
 sehr schön, in guter **Wohnungslage** der **Allee**, für **25,000**, bei **11. 15,000** **Abzahlung** zu verkaufen. Off. Anfragen unter **D. F. 353** **Invalidentank** **Dresden** franco erbeten.
 Wegen **Einbau** des **lepten** **Büchters** ist am 1. April 1879 ein

Haus
 mit **Reinigung**, **Kegelbahn**, mit **sammlettem Inventar**, in **besten** **Lage** an **Welterboie** u. **Cunibundlinie**, billig zu verkaufen oder zu verpachten. Off. unter **A. B.** **Walters**, „**Zu Weibe**“ am **See 30.**

Jungen Wittwen
 mit **Vermögen** und **guter Bildung**, welche sich wieder zu **beruflichen** **berufen**, in **Gemeinschaft** **geboten**, die **Bekanntmachung** **eines** **günstigen** **seinen** **Herzu** **zu** **machen**. **Geerbte** **Offerten** **werten** **unter** **M. G. 45** **an** **Hansenstein & Vogler**, **Dresden**, **bis** **zum** **19. d. ab.**
Getreide-Doppelsümmel, **den** **besten** **Wittnen** **gleich**, **Alter** **incl. 11. 90 W.**, **empfehl** **C. H. Kähn**, **Bismarckstr. 1.**

Wagen,
Landauer, **Wagen**, **Amerikaner**, **Landauer**, **stehen** **billig** **zum** **Verkauf** **Oberstraße 9. Schlitz.**
Ein dunkles Piano,
 schön im Ton, ist preiswerth zu verkaufen oder zu vermieten. Auskunft im **Verkaufsgeschäft** **Trielenerstraße 40, part.**
Ernte kolossale Preise-Ermässigung!
 Schönen weißen koren Zucker, wie besten Raffinad, bei 5 W. 35 W. im Ctr. 36-38 1/2, im Hof ca. 36 1/2 W., im allerfeinsten **Spode-Fett**, bei 10 W. 48 W., im Hof 44 1/2 W. und bläuliger, vorzügliche **Talgkern** und **Schauer-Salz**, nur 25, 30 und 32 W. im Ctr. 38 1/2 und 36 W. im Hof.
Morris Seidel, gr. Schlegelstr. 40, am Hauptbahnhof.

Robert Bernhardt.

Weisse Gardinen,	3/4 breit, Meter	44 Pf.	- Elle	25 Pf.
in ganzen Stücken bedeutend billiger.				
Bunte Gardinen,	6/4 breit, Meter	34 Pf.	- Elle	19 Pf.
Möbel-Cretonnes,	6/4 breit, Meter	44 Pf.	- Elle	25 Pf.
Möbel-Damaste,	doppelt breit, Meter	210 Pf.	- Elle	120 Pf.
Möbel-Ripse,	doppelt breit, Meter	280 Pf.	- Elle	160 Pf.
Matratzen-Drell,	114/115 Ctm., Meter	115 Pf.	- Elle	65 Pf.
Läuferstoffe,	6/4 breit, Meter	62 Pf.	- Elle	35 Pf.
Tapezirer-Nessel,	6/4 breit, Meter	15 Pf.	- Elle	9 Pf.

Engros-Lager von

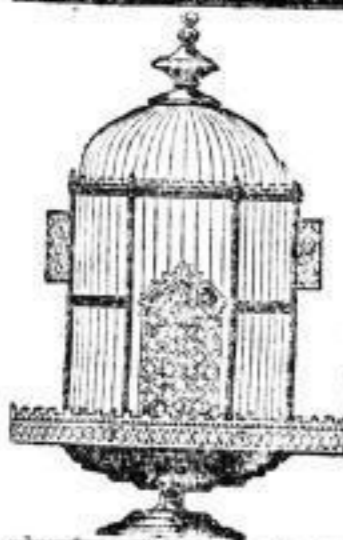
Jute-Leinwand,	7/4 breit, Meter	26 Pf.	- Elle	15 Pf.
Jute-Leinwand,	5/4 breit, Meter	23 Pf.	- Elle	13 Pf.

in ganzen Stücken bedeutend billiger.

Stroh-Säcke, das Stück von M. 1.25 Pf. an.

Robert Bernhardt,

22-23 Freiburger-Platz 22-23.



Vogel-Käfige

In solider Arbeit empfiehlt das Stück von 75 Pf. an, bei größter Auswahl die Ga. unterenwaren-Handlung

F. G. Petermann, Dresden, Galeriestraße Nr. 10.

Von unserem großen Lager moderner

Damen-Kleiderstoffe

empfehlen wir als besonders bevorzugten und höchst soliden Artikel

reinwollenen Beige,

Meter 90 Fig. bis 1 M. 80 Fig.

A. Jost & Co.,

Altmarkt- und Schloßstraßen-Ecke.

Gelgemälde-Auction.

Montag den 17. März, Vormittags von 11 Uhr an, geplant im Glas-Salon der Königl. Gerichts-Auction - Rampfstraße 21 - der letzte Theil der Sammlung vorzüglich schöner Gelgemälde in prachtvoller Go'drahmencinfassung, als: Landschaften, Genrebilder, Jagd- und Thierstücke, Portraits etc. - zur Versteigerung. Die Gemälde sind am Auktionstage von Vormittags 10 Uhr an zur Ansicht ausgestellt. C. Brechtfeld, G. Gerichts- u. Rath-Auctionator.

Franz. Jalousien

liefert die Dresdner Jalousie-Fabrik von

J. E. Uhlmann

(vorm. H. Reimer)

29 Neugasse 29.

Reparaturen werden schnell und billigst ausgeführt.

Verkäufe.

1 Altberg,	212 qd. Nr. 65,000	2 Mr., 20,000	2 Mr.
do.	120	36,000	15,000
1 Stadtg.	72	40,000	12,000
do.	44	26,000	8,000
1 Landg.	204	120,000	20,000
do.	122	44,000	8,000
do.	75	32,400	10,000
do.	70	45,500	15,000
do.	61	30,000	8,000
do.	59	25,000	5,000
do.	45	28,000	8,000
do.	44	14,000	4,000
do.	36	17,000	5,000
do.	35	20,000	5,000
do.	32	14,000	3,000
do.	30	12,000	4,000
do.	23	8,000	3,000
do.	18	7,000	2,000

Hinter diesen noch viele Häuser in versch. Größen, Pr. u. Bodenlagen, alle mit vollst. Inventar und Vorräthen, auch mit geringer Anz. Restkaufgelder unkündbar. Darunter einige, bei welchen g. Hypoth. u. Papiere in Zahlung genommen werden.

Mühlen, Gasthöfe, Schmieden, mit und ohne Ceterone, auch in Stadt etc.

Bäckereien, Ziegeleien, Hausgrundstücke, welche sich zu l. Gleichzeit einrichten lassen in gr. Anzahl, ist zu verkaufen, braunrot, nimmt auch stets zum Verkauf in Auftrag und ansonst auf Wunsch unter strengster Discretion.

E. Uhlrich in Grimma.



Oelfarbmühlen

In 8 Größen, mit selbstbarem Vortrieb, zum Dampf-, Wasser- und Handbetriebe geeignet als Spezialität

Theod. Haan, Dresden, Josephinenstr. 20.

Lampert's Gicht-Balsam

STEMPEL Die beste Einreibung gegen Reizen - Gelenkschmerz - Rheumatismus - Gicht - Gichtschmerz - Rücken- und Gliedererschmerz - Verbrennung - Kopf- und Zahnschmerz - Frost- und DEPOSIT. Brandwunden empfehlen und wird selbst bei allen Verletzungen schnell und sicher wirkend anzuwenden. Der echte Lampert's Balsam muß ohne Ausnahme mit obigem I. Fabrikstempel und der bekannten grünen Gebrauchsanweisung versehen sein. In Flaschen a 1 und 2 Mark vorräthig in allen Apotheken.

In Folge Geschäfts-Auflösung

Tischdecken in größter Auswahl unterm Selbstkostenpreis empfiehlt C. C. Knoll. Teppich-, Möbelfabrik- und Wäschehandlung, Nr. 48 Prager-Strasse Nr. 48.

Meissner Weinstube

10 kleine Brüdergasse 10

empfiehlt vorzüglichsten Sektler (Spargeleite), a 1/2 Liter-Flasch 25 u. 30 Pfennige, a 1/4 Liter 10 u. 110 Pf., im Gebinde billiger.

Nur noch kurze Zeit! Ausverkauf! Nur noch kurze Zeit! Nur für Kenner!

Prima Habana-Auswahl-Cigarren in bester Qualität, mit knochenweitem Brand, verkauft jetzt a Duzend nur Mark 39, a Hundert Mark 4.30, a Stroh 5 Pf. Bruno John, Pirnaische Straße Nr. 22.

Stiefel! Umzugs wegen

von der großen Brüdergasse Nr. 13 nach Nr. 4 - Dresdner Kaufgasse - bedingt nötiger Vergrößerung, habe ich einige Hundert Paar Schuhwaaren für Herren, Damen, Kinder und Konfirmanten, namentlich in den einfachsten Qualitäten, fortsetzt, welche ich, um zu räumen, bedeutend unterm Herstellungspreise verkaufe. Viel Entnahme anderer Kosten derwaire ich besondere Vergünstigungen. Bestellungen nach Maß und Reparaturen sofort.

Schuhwaaren-Fabrik von Moritz Sommer, 13 große Brüdergasse 13, 26 Neustadt, Hauptstrasse 26.

Malz-Extrakt-Bonbons

mit 20 Procent Malzgehalt, nachgewiesen durch chemische Analyse des Herrn Hofrath Dr. Fied, aus der Dampf-Chokoladen- und Zuckerwaaren-Fabrik von E. Guth & Birnbaum, Dresden, empfehlen sich als vorzügliches Linderungsmittel bei Husten und Heiserkeit. Dieselben werden in Kartons à 25 Pf. verkauft und sind in nachfolgenden Handlungen stets frisch auf Lager:

- J. M. Schmidt u. Co., Neumarkt Nr. 12.
- C. A. B. Schmidt Nachfolger, Altmarkt Nr. 15.
- Victor Neubert, An der Kreuzstraße Nr. 3.
- Bernhard Schröter, Pirnaische Straße Nr. 43.
- W. J. u. Zerb, Marienstraße Nr. 26.
- Oscar Schröder, Marktstraße Nr. 38.
- Alfred Flade, Neudammplatz, Ecke der Waldpflanzstraße.
- Hoppe u. Schellenow, Dippoldswaldenerplatz Nr. 10.
- Ernst Klien, am 22. Nr. 22.
- Emil Böhm, große Blumenstraße Nr. 23.
- Lehmann u. Leichenring, Walltenaustraße Nr. 31.
- Otto Köbel, Bischofsplatz Nr. 4.
- Moritz Hennig u. Co., Ostra-Allee und Marienstraße-Ecke.
- Emil Wolf, Schillerstraße Nr. 54 und 55.
- Johann es Raabe, Kreuzstraße 57 und Heisterstraße 30.
- Woldemar Goethe Nachf., Neumarkt, am Markt Nr. 5.
- Eduard Schippam, Hauptstraße Nr. 13.
- Carl Teichow, Hauptstraße Nr. 68.
- C. Hofstädter, Hauptstraße 40 und Heisterstraße 26.
- Johannes Dorschau, Heisterstraße Nr. 25.
- Georg Hätz, Hauptstraße Nr. 58.
- Heinrich Böhm, Hauptstraße Nr. 19.
- Julius Adler, Heisterstraße Nr. 83.
- Paul Dietrich, Heisterstraße Nr. 67.
- Richard Menzer, Heisterstraße Nr. 17.
- Horst Apfelstädt, Heisterstraße Nr. 59.
- Wih. Tauscher, Adlon.
- Robert Manecke, Hauptstraße Nr. 85.
- Arthur Bernhard, Heisterstraße Nr. 6.
- Paul Hildebrand, Heisterstraße Nr. 8a.
- H. Märgel, Heisterstraße Nr. 4.
- Bernhard Philipp, Hauptstraße Nr. 6.
- G. v. Pindtsen, Heisterstraße Nr. 20.
- Gebrüder Gant, Hauptstraße.
- Robert Friedrich, Heisterstraße Nr. 6.
- Ernst Ludwig Zeller, Heisterstraße Nr. 4.
- Paul Schwarzlose, Heisterstraße Nr. 9

Crescentia.

Wer ein krankhaftes Anfallen seines Harnsystems bemerkt und sich vor gänzlicher Unheilbarkeit fürchten muß, dessen ist vorzüglich der amtlich geprüften, heute ärztlich empfohlenen und von vielen namhaften Aerzten aller Länder schon oft als vorzüglichsten Crescentia. Das man sich seit Jahren erholte, wurstförmigen Harnsteinen keine rechte Cure ergriff, ist leicht zu verstehen, daß aber mein Mittel nicht allein dem Ausfallen der Steine in seinem Harn hat geholfen, sondern auch auf sich selbst sehr günstigen Einfluß hatte. Crescentia ist ein sehr wirksames Mittel, welches sowohl bei den Harnsteinen, als auch bei den Harnwegen, die durch dieselben entstehen, sehr wirksam ist. Crescentia ist ein sehr wirksames Mittel, welches sowohl bei den Harnsteinen, als auch bei den Harnwegen, die durch dieselben entstehen, sehr wirksam ist.

Colfeur Krause, Dresden, Victoriastr. 6. Depots: Colfeur Ed. Springer, Marienstraße, Colfeur Fr. Jöhle, Hauptstraße, Colfeur Rob. Naumann, Hauptstraße, sowie in den meisten Provinzialstädten des In- u. Auslandes.

Prack- und Pratzpanne

von J. J. Qualz und J. J. Qualz

wird mit Anwendung dieser Panne ein kräftiger wohlgeschmeckter Braten erzielt, welcher werden die darin zubereiteten Speisen, Gemüse, Kartoffeln überaus schmackhaft. Garantie bei Belohnung der jetzt gänzlich umgearbeiteten Gebrauchsanweisung wird geliefert.

Gebr. Eberstein,

Altmarkt Nr. 12.

Eine Bäckerei.

In einer vortheilhaften Stadt, beste Lage, ist eine neuentwickelte, flott lebende Bäckerei zu verpachten oder zu verkaufen. Das Grundstück bringt 7000 Thaler. Bäckerei oder Bäcker des lieben Adressen mit näheren Angaben in die Expedition dieses Blattes bis 21. d. Mts. unter Bäckerei niederzulegen.

Grundstücks-Verkauf.

In einer schönen verkehrsreichen Gegend an der Bahn, mit Gärten...

Gaß- u. Gartengrundstück Nr. 1 Kleiner Feldschloßchen-Str. 1...

Bäckerei-Verkauf.

Ein Grundstück, in welchem seit länger als 40 Jahren die Bäckerei...

Pachtcedirung.

Die Pachtung eines nachweislich gut rentirenden Restaurants mit Tanzgerichte...

Ein Gut

am weit Dresden, mit einigen 90 Scheffel Acker, ist mit Inventar u. Vorräthen...

Ein Gasthaus,

ganz nahe einer Stadt, mit Billardsalon, Kegelbahn und großem Garten...

Billen

in und bei Blasewitz im Preise von 4000 Thlr. an werden unentgeltlich zum Ankauf...

kleines Rittergut

mit neuen massiven Gebäuden, mit nur Rasen- u. Wäldchen...

Restaurations-Verkauf.

Ein schönes massiv gebauetes Haus, runder Tisch in einer Garnisonstadt...

Für Gärtner!

In Vorbesitz bei Dresden ist ein sehr freundl. und gut gelegenes Haus...

Ein bürgerliches Wohnhaus

in Antonstadt mit besten Hypotheken und Mietbewohnern soll verkauft werden...

Gut

im Werte von 10-20,000 Thlr. zu kaufen gesucht. Angebote mit möglichst genauen Angaben...

Gesangbücher

In Leder, Cassio u. Sammet, reich vergoldet, mit und ohne Verzierungen...

Jeder Käufer eines Gesangbuches erhält von mir eine künstlerisch ausgeführte Gratis-Prämie...

im Werte von 3 Mark, ein Bild in feinstem Delarben-Druck...

I. Das Hermannsdenkmal im Teutoburger Walde.

II. Der rettende Freund.

III. Die Ergreifung der Räuber, oder: IV. Eine prachtvolle Schreibmappe mit eleganter Malerei.

Von diesen 4 verschiedenen auszuwählenden Prämien erhält jeder Käufer eines Gesangbuches ein Exemplar gratis.

Sobald ersehe ich die Poesie- und Gieschreibe-Albums...

von 10 Pf. an, in Sammet, äußerst elegant, von 75 Pf. an.

Ein gebildetes Publikum mache ich in dessen eigenem Interesse darauf aufmerksam, daß meine Goldcompositions-Uhrketten...

sie durch Schönheit der Arbeit und Haltbarkeit im Tragen sich eines wohlverdienten Rufes erfreuen...

„Preis-Medaille“ und im Jahre 1878 mit einer „ehrentvollen Anerkennung“...

gedrönt wurden, durch den auf dem Ringe eines jeden Karabiners eingravierten Robuststempel „Schweick“...

erkennbar sind und der unbedingten Nachahmung dieses Stempels durch den geistlichen Warentausch...

gehindert. Ich übernehme, wie bekannt, volle Garantie für die Güte meiner Goldcompositions-Uhrketten...

und empfehle ich in größter Auswahl zu Fabrikpreisen. Sodann offerire:

Medaillons, Broschen u. Ohrringe, Armbänder, Kolliers, Uhrschlüssel, Manschetten- und Chemisettentöpfe...

aus Goldcomposition in bekannter Güte. Sodann empfehle ich als sehr preiswürdige Confirmations-Geschenke:

Sabonett-Uhren mit Kompaß für Herren, requirt, 16 Mark.

Sabonett-Uhren mit Kompaß für Damen, 18 Mark.

Giraff-Kämme, Haardolche...

aus Horn, Gummi, Schildkrot, Perlmutter und Gold etc. in großer Auswahl.

In echten Goldwaaren gelangen nur die neuesten und modernsten Muster zum Verkauf...

bei äußerst niedrigen gestellten Preisen und geschieht der Verkauf freies nach Angabe der Karate resp. des inneren realen Wertgehaltes.

Eiegetringe, Schlangenringe, Doppelringe, aus 14-karätigem Gold double, das Stück zu 3 Mark.

Massiv goldene Ringe, das Stück von 4 Mark 50 Pf. an.

Medaillons aus echtem 14karätigem Gold double, v. 5 Mark an.

Brosche mit Ohrringen aus echtem 14karätigem Gold double die Garnitur von 3 Mark 50 Pf. an.

Chemisettentöpfe aus Gold double, von 50 Pf. an, Armbänder aus Gold double, Stück 15 Mark.

Trauringe aus Gold double, Stück 3 Mark, Massiv goldene Trauringe unter Garantie, Stück von 6 Mark an.

F. G. Petermann, Galanterie- und Kurzwaarenhandlung in Dresden, 10 Galeriestrasse 10, parterre und I. Etage.

Höhere Handelsschule zu Dresden-Neustadt.

Einrichtungen für das neue (13.) Schuljahr nimmt der Unterzeichnete täglich zwischen 10-1 Uhr entgegen. Die Verbandsliste ist seit Ostern 1871 staatlich berechtigt.

F. L. Rittnagel, Direktor.

Unser Lager in

Gardinen

Ist mit den neuesten Mustern auf das Vollständigste versehen und sind wir in der angenehmen Lage, nur die anerkannt besten Fabrikate...

8 1/2 breite gebogte Mullgardinen, das Stück 40 alte Ellen v. 3 Thlr. an.

8 1/2 breite gebogte Zwirngardinen, vorzüglich in der Wasche, die alte Elle von 32 Pfennig an, bis zu den schwersten.

10 1/4 Zwirn-Damast-Gardinen in nur schönsten neuesten Dessins.

Englische Tüllgardinen, 10 1/4 breit, in nur neuesten geschmackvollsten Mustern unter Garantie der Haltbarkeit für elegante Zimmer passend.

alle Elle von 55 Pf. an, bis zu den feinsten abgerahmten Fenstern.

Gefaltete Tüllgardinen, 10 1/4 breit, Müll mit reichen breiten Zülfanten das Fenster von 2 1/2 Thaler an, bis zu den hochgelegenen, durchaus in Tüll gefalteten und für die feinsten Salons zu empfehlen.

Tülldecken, in den schönsten Mustern, von 35 Pfennig an.

Waffel-Bettdecken, mit schwarzen Franzen, von 18 Mgr. an.

Häkelstoffe, in bester Qualität, alte Elle von 20 Pfennig.

Rouleaux-Stoffe, in allen existirenden Breiten, von 30 Pfennig an.

Emil Friedlaender & Co., Dresden, Galeriestrasse Nr. 13, Ecke der Badergasse.

Wir bitten auf unsere Firma zu achten.

à 1,25 u. 1,50

zweiknöpfige Handschuhe in allen Farben und Nummern - für Herren einknöpfig 1,25 bis 1,75 sind ca. 800 Paar frisch eingekommen - außerdem sind kleinere Vollen am Lager, z. B. weich 2knöpfig a 75 Pf. und 1 Mark, - weiße Herren-Handschuhe 1,00 und 1,25, schwarz do. a 1,25 und 1,75, - schwarze do. 1,00 und 1,50, - coal. 2knöpfig a 1,75 und 2,00, - coal. Steppen do. 2,75 und 3,50.

F. Kunath, Hauptstraße Nr. 22!

Der Berliner

Börsen-Courier

empfehle ich bei bevorstehendem Quartalswechsel zum Abonnement. Unentgeltlich für jeden Verbandsmitglied und jeden Vorkäufer der Hülle seiner räumlichen, industriellen und kommerziellen Nachrichten, Korrespondenzen, Berichte und Informationen...

Während so die Abentourage der Börse, der Industrie und dem wirtschaftlichen Leben überhaupt gewickelt ist, gebietet die Morgenausgabe vorzugsweise der Politik und dem

Fenilleton,

dessen pikantes und anregendes Inhalt den „Börsen-Courier“ zur feinsten Tageslektüre macht, zum interessantesten Blatt der Welt überhaupt. Die politischen Tendenzen des Blattes bleiben dauernd entschieden neutral.

Gegen Einsendung der Abonnements-Quittung wird den neu hinzutretenden Abonnenten sowohl in Berlin wie ausserhalb der „Berliner Börsen-Courier“ vom Tage des Abonnements an bis zum 1. April auf Wunsch gratis und franko geliefert.

Abonnementspreis nur 6 Mark.

Aug. Stradtman, Schloßmeister, Pläntzerstraße 62, empfiehlt seine feuer- und einbruchssicheren

Geldschränke mit gediegener Stahlpanzerung, desgl. alle Arten Geld-Kassetten Sicherheits-Schlösser.

Schleß. Gebirgs-Saathaser, Roth- und Weißklee,

garantirt feidefrei, offeriren

Walter u. Schirach Lauban i. Schles.

Privatunterricht

in Mathematik, Algebra, Geometrie, geometrischem, Gauß'schem und allgemeinem Rechnen, in deutscher Grammatik (Orthographie, Wort-, Satz- und Stillehre), sowie in der Buchführung...

Nerven-Leidenden, Altersschwachen, Neconvaleszenten

selbst die Nerven-Taktur angeordnet empfohlen. Depot in Dresden: P. Schwarzlose, Schloßstraße: Apotheke zu Wörishubura.

Adolph Renner

Hierdurch lade ich zur Besichtigung der vielen und grossen, von mir sorgsam gewählten Collectionen der

neuesten Damen-Kleiderstoffe

(Hauptzweig des Geschäfts)

sowie der

Confections,

bestehend in

Jaquettes, Dolmans, Fichus, Umhängen, Confirmanden-Jaquettes

und

Regen-Mäntel

(grösstentheils eigene, saubere Herstellung)

ganz ergebenst ein.

Preise fest. Proben sowie Sendungen nach auswärts portofrei.

Adolph Renner.

Eckhaus der Badergasse

9 Altmarkt 9

Eckhaus der Badergasse

S. Nagelstok,
6 Altmarkt 6.
Zur **Konfirmation für Mädchen** empfehle ich das Neueste in **Jaquets, langen und halblangen Paletots,** aus Kammingarn und anderen guten, dauerhaften Stoffen gefertigt, geschmackvollen Arrangements, **zu billigsten Preisen.**

Ein gebrauchter, aber noch in gutem Zustande befindlicher **Fleischbier- oder Brodwagen** wird zu kaufen gesucht. Gest. Offert. unter **„Wagen“** nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen.

20,000 Weber nebst Familien, deren Existenz allein von der Fabrikation von **Gardinen** abhängt, leiden unter jeglichem Geschichtsverhältnissen Noth. Durch **Arbeitgeben** helfen wir, und verkaufen wir um unser riesiges Lager schnell zu reduciren zu Preisen, die nur knappen Lohn und Garn kosten. Ganzes Stück 40 Ellen 4 Mt., schwere gedachte Qual. 25 Mt. Elle, gefärbt, schwarzer Woll u. Zedl, sehr reich, Preis 8 Mt., engl. Zedl 1/2 dr., brill. Salon-Gardine, Fenster 8 Mt. Meiner in allen Sorten unter Weiss. Sammt Gardinen sind vorhanden, nicht nur angefertigt, sondern hergestellt per Post. Adresse der Bek. Gardinen-Weber von Dader, gr. Bräunerstrasse 6, I., Eingang Querstrasse im Gehäule, bei Seydel.

Eine große Partie **Buckskin-Rester,** passend zu Bekleidern, Herren- und Knaben-Anzügen, **Konfektionsstoff - Rester, Regenmäntelstoffrester, Kammgarn-, Cachemir- u. Seiden-Sammel-Rester** zu Jaquets für Damen und Confirmanden sind zu enorm billigen Preisen zu haben. **E. Blochstr. 12, 1.**

Die Apotheke zu Moritzburg empfiehlt ihre **Spezialitäten** eigenen Fabrikate: **Concentr. Restitutions-Milch** a 2 Mt., **Drüsen- und Vieh-Pulver** a 1 Mt., **Aut-Pflaster** (zur Ergänzung) a 2 Mt., 50 Mt., **Aut-Salbe** a 1 Mt., **Scrapulum** für Brust- u. Halsleiden, Keuchhusten a 2 Mt., und 1 Mt., **Nerven-Tinktur** für Nerven-schwäche a 2 Mt., **Wagenbitter** in Flaschen a 1 Mt., 40 Mt., **Gold-cream** a 50 Mt., **Häucher-Essenz**, vorzüglich, a 1 Mt., 50 Mt. u. 75 Mt., **Rothe Tinte** von Cochennille, beste Sorte, a 50 Mt., Niederlage in Dresden: **Paul Schwarzkopf, Schloßstrasse 9.**

Pferde- und Wagen-Verkauf. Ein Paar gut eingesattelte biährige Klappen, Wallachen, sowie ein ganz wenig gefahrener Dandauer, Zweifelhämer. Alles Nähere beim Hausbesitzer, Hotel zum goldenen Ring. Agenten werden.

GEHOER-OEL heilt die Taubheit, wenn selbige nicht angeboren und bedämpft sicher alle mit Harthörigkeit verbundenen Uebel. **1/2 Mt. 18 Sgr. bei C. Chop,** Hauptplatz in **Sonderhausen.**

Kaiserlich. Deutsche Post
Norddeutscher Lloyd.
Postdampfschiffahrt
von **Bremen**
nach **Newyork** nach **Baltimore**
jeden Sonntag, alle 14 Tage Mittwochs,
nach **Havana** und **New-Orleans**
ein oder zwei Mal monatlich.
nach **Brasilien** nach **Buenos-Ayres**
via **Antwerpen** und **Lissabon** via **Antwerpen** direct
am 10. jeden Monats. am 25. jeden Monats.
Wegen Passage wende man sich an unseren General-Agenten **Adolph Hessel** in **Dresden, Schoffestrasse 7.**
Die Direction des Norddeutschen Lloyd in Bremen.

Auction. Dienstag den 18. März, Sonntags von 10 Uhr an, sollen Werderstraße vis-a-vis dem Hause Nr. 22 nachbenannte **Sängerathe,** als: eine Bauhobel, beid. Rüstbreter, dergl. Böcke und verschied. Rüstholz, Schubkarren, Kalkkasten, Wasserfässer, Rannen und dergl. mehr versteigert werden. **C. Bretschfeld,** lat. Bezirksgerichtsh. u. Rathh-Auctionator.

Wagen-Verkauf. Ein Paar gut eingesattelte biährige Klappen, Wallachen, sowie ein ganz wenig gefahrener Dandauer, Zweifelhämer. Alles Nähere beim Hausbesitzer, Hotel zum goldenen Ring. Agenten werden.
Werbelderei Neustadt Rhänitzgasse 6. Einräumung von Bildern wie jede Neuvergoldung von Spiegeln, Silberarbeiten etc. werden sauber u. billig ausgeführt. **C. Schärpe.**

Der **Chokoladen- u. Zuderwaaren-Branche** wegen Krankheit des Besitzers unter sehr vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Nur solche Restitäten, welche Nachweis ihrer Zahlungsbüchigkeit liefern können, werden anboten. Offerten unter E. N. 25 an **Eudolf Mosse,** Dresden, einzuliefern. **Gustav Grubbe** in Klingenthal sucht eine Firma, welche veredelte Schließungspindeln liefert.

Der Aufenthalt ist nur noch von kurzer Dauer!
Circus Herzog
 Heute Montag
Große Vorstellung,
 Aufführung von:
Eine Nacht in Kalkutta,
 größtes Parforcerstück der Gegenwart, dargestellt von 250 Personen
 und einem Ballet von 30 Damen.
 Jedes Nähere Plakate. Morgen Dienstag: Vorstellung.

Victoria Salon



Die schwebenden u. singenden Engelköpfe, The waving
 singing angels heads, große phantastische Darstellung.
 Auftreten des gesammten Künstlerpersonals.
 A. Thiene.

Lincke'sches Bad.
 Heute Montag einmaliges
Extra-Concert
 der beliebtesten und renommierten
Tiroler Concert-Sänger-Gesellschaft
H. Rainer
 aus dem Allertal (4 Damen und 4 Herren).
 Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pf.
 J. Linke.

Tivoli.
 Morgen Dienstag den 18. März: 3. Abend.
 Concert und Ball.
FRIEDRICH WAGNER
 mit dem Kapellmeister Wagner.
 Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pf.
 Familienkette, 3 Stuk 1 Paar, sind im Comptoir des
 Establishments zu haben. Abt. Wagner, F. A. G. Helbig.
 NB. Angenehme Plätze haben zu diesem Concert
 Fr. Wagner, F. A. G. Helbig.

Panopticum
 Seestraße 2 erste Etage.
 Täglich geöffnet v. Morgens 9 U. bis 9 U. Abds.
 Eintrittspreis 50 Pf. Kinder 30 Pfennige.

Odeum.
 Heute Ballmusik, von 7 bis 10 Uhr
 an Tanz-Verein.
 Nächste Mittwoch den 19. März:
Concert u. Ball vom Verein Carola.
 Anfang 8 Uhr. Der Vorstand.
 Bassparatons und ausserordentliche Billets haben Günstigkeit.

Hallhaus.
 Heute Ballmusik, von 7-10 Uhr Tanzverein & 50 Pf.
 & Tour 10 Pf. Entree 10 Pf.
 H. Angermann.

Tivoli.
 Heute von 7 Uhr an Ballmusik.
 F. A. G. Helbig.
 NB. Nächsten Donnerstag Familienabend.

Diana-Saal.
 Heute Ballmusik, von 7 bis 10 Uhr Tanzverein.
 NB. Nächsten Donnerstag Damen-Kränzchen. Entree
 für Herren mit Tanz 50 Pf., Damen 25 Pf.
 D. V.

Bergkeller.
 Heute Montag Abend von 7 Uhr an
Grosser Ball.

Damm's Etablissement.
 Heute Ballmusik,
 von 7 bis 10 Uhr Tanzverein.
 Entree & Herren 50 Pf., Entree 10 Pf., Mädchen 20 Pf.
 Marschner.
Sellebne. Heute v. 7-10 Uhr an 50, und von 7-12 Uhr
 Tanzverein an 50 Pf. Entree 10 Pf., Mädchen 20 Pf.

Dresdner Männergesangverein
 Sonntag den 23. März, Abends 7 1/2 Uhr, in Braun's Hotel
II. GAST-ABEND
 (bestehend in Concert und Ball).
 Hiermit höflichst eingeladen Gönner und Freunde des Vereins wollen sich behufs Ent-
 nahme von Eintrittskarten gef. an die ihnen bekannten Mitglieder wenden.
 D. V.

Dresdner Liedertafel.
 Das 40jährige Stiftungs-Fest
 findet statt
 Mittwoch den 19. März im Gewerbehaus
 und besteht aus
Souper, Festspiel und Ball.
 Zeichnungs-Listen für Mitglieder und Gäste bei den Herren
Georg Nannmann, Marieustrasse 2 und Adolph Künzel,
 Altmarkt (Rathhaus).
Der Vorstand.

Missbach's Säle.
 (Grosses Ball-Etablissement.)
 Heute von 7-12 Uhr Tanzverein. Entree mit Tanz: Herren
 50 Pf., Damen 25 Pf. M. Missbach.
Restauration zur Eintracht.
 Heute Tanzvergnügen. J. Günther.

Schweizerhaus.
 Heute Ballmusik, von 7-10 Uhr Tanzverein. L. Franke.
Colosseum. Heute Ballmusik, von 7 bis 10 Uhr Tanzverein.
 Ernst Fritzsche.

Gambrinus. Heute Ballmusik, von 7 bis 10 Uhr
 Tanzverein. P. Menzel.
Aux Caves de France, Weinhandl. auf
 franz. Weine, Wildstrasserstrasse 43. Table d'hôte von
 1-3 Uhr, & 1.55 W. incl. 1/4 Liter Martineau. Heute: Suppe
 Griech. gefüllte Omlette, Kalbscotelette in Schwarzwurzel,
 Saucebraten, Compote, Salate, Butter, Käse. - Franz. Musikern.

Restaurant
im Hofbrauhaus zu Gotta
 ein vorzügliches Bairisch, Lager- und Einfach Bier vom
 Fab. sowie ein neu aufgestelltes Billard einer vorwoll-
 den Beachtung. Wärme und kalte Speisen zu jeder Tages-
 zeit billigst. Beobachtungsboll
 J. Wehle.

Dr. med. Eiles, prakt. Arzt etc.,
 Dresden-Antonstadt, Bachstraße 8.
 Behandlung aller Krankheiten durch das diätetische
 Heilverfahren, insbesondere Gicht, Rheumatismus,
 Scropheln, Nieren, Nerven, Magen, Hautkrank-
 heiten. - Renalcalculi und Ursteinbildungen (außer
 Sonntags) täglich, von 10 bis 12 Uhr. - Besuche
 Schriftl. Dr. Eiles, Diätetische Kur, zu haben Bach-
 strasse, sowie durch jede Buchhandlung.

Militärvorbereitungsanstalt
Dir. R. Pollatz,
 Dresden, Marienstraße 15 zweite Etage.
 Der nächste Anruf beginnt den 2. April.

Zur Aufbewahrung von Weinles
 empfehlen wir gelegentlich der bevorstehenden Umzugszeit unsere
 vorzüglich geheizten Lagerräume.
 Dresden, den 15. März 1879.
Sächsische Lombard-Bank,
 Kleine Bachstraße 2.

(Eingefandt.) Zeugnis über Magenleiden.
 Der Unterzeichnete bezeugt hiermit der Wahrheit gemäss,
 dass das kaiserliche Heilmittel das zuverlässigste Mittel
 gegen alle Magenleiden ist.
 Seit Jahren litt ich sehr heftigem Magen-
 leiden, wovon kein Mensch mich befreien konnte, so
 heftig ich von den großen Heilerfolgen des kaiserlichen
 Heilmittels, ich brauchte dasselbe täglich und nach ganz
 kurzer Zeit war mir besser. Am 2. Tage schon hoben
 sich die Schmerzen.
 Das kaiserliche Heilmittel sei als bestes Magen-
 mittel hiermit dringend empfohlen.
 Niederlauterstein i. Sachl. Karl August Schönherr.
 *) Geht mit der Schutzmarke  & 25 u. 50 Pf.
 durch alle Apotheken zu beziehen.

Ueber die P. Kneifel'sche
Haar-Tinktur.
 - Haarleiden machen wir hierdurch wiederholt auf die obige
 Tinktur als das unerschöpfliche, wo nicht einzig sichere
 Mittel gegen das Ausfallen der Haare, sowie um das verlorne
 Haar wieder zu erlangen, aufmerksam und ist die Tinktur na-
 mentlich auch für Damen (welche sich ihr Haarleiden oft
 durch übermäßigen Gebrauch von Gel und Pomade auslösen)
 von ganz außerordentlichem Erfolge. Wir verweisen im Uebri-
 gen auf die gedruckte Anweisung. - Die Tinktur ist in Flaschen zu 1, 2
 und 3 W. in Dresden nur bei Herrn. Noth, Altmarkt 10.

Geschäfts-Eröffnung.
 Hierdurch beziehe ich mich anzuzeigen, dass ich am heutigen
 Tage Kreuzstraße Nr. 5 unter der Firma
B. Gerson
 eine Porzellan- u. Steinguthandlung
 eröffnet habe. Mit der Bitte um gütige Beachtung meines Un-
 ternehmens verbinde ich die Versicherung einer reellen und pünkt-
 lichen Bedienung und zeichne hochachtungsvoll
B. Gerson, Kreuzstraße Nr. 5.

Heiraths-Gesuch.
 Ein junger vermöglicher Cel-
 nom, von angenehmem Aeussern
 und solidem Charakter, sucht die
 Bekanntschaft einer Dame mit
 seinen Verhältnissen entsprechen-
 den Eigenschaften betr. späterer
 Verheirathung zu machen. Bitte
 werden unter A. M. 25 in die
 Expedition dieses Bl. eröthen.

Aufruf!
 Das in Ungarn durch die Ueberschwemmung von Szegedin
 und Dorosma hervorgerufene Elend ist argenlos und über-
 schreitet an Umfang jedes bisher dagewesene Unglück.
Schnelle Hilfe thut dringend noth
 und wende ich mich daher an die so oft bewährte Wohlthätigkeit
 der Bewohner Dresdens mit der herzlichsten Bitte, durch freund-
 liche Spenden die Noth unserer so hart bedrängten Mitmenschen
 lindern helfen zu wollen.
 Gaben - und seien sie noch so klein - an Geld, Kleidungs-
 stücken, Wäsche u., über welche später spezielle Cultung erfolgt,
 werden dankend entgegengenommen und prompt an das Hilfs-
 Comité in Pest beiderseit von
 Dresden, 15. März 1879.

Eduard Emil Richter,
 Altmarkt 21, Ecke der Seestraße;
 Außerdem haben sich zur Annahme von Gaben freundlichst
 bereit erklärt die Herren:
 Apotheker Berg, Albert-Apotheker, Gortzstrasse 3,
 Apotheker Franz, Meissner-Apotheker, Marienplatz 5,
 Günther & Rudolph, Seestraße 21,
 Jul. Herrmann, am Götter 24,
 Apotheker Hofmann, Stadt-Apotheker, Pillnitzerstr. 22,
 Mehe u. Co., Hauptstrasse 24,
 Apotheker Rothe, Adler-Apotheker, Meissnerstrasse 28,
 Waldemar Türk, Altmarkt, Weinhaus.

Der Unterzeichnete theilt ergebenst mit, dass sich zur Ent-
 gegennahme von Beihilfen für die armen Kalamität von
Szegedin
 und Umgebung ferner gütlich bereit erklärt haben:
 Das Bankhaus **George Meissel u. Co.**, Meissnerstr. 1,
 die Buch- u. Kunsthandlung **H. v. Zahn**, Schleierstr. 22,
 die Cigarrenhandlung von **W. Schäfer**, Seestraße 17,
Graf Marschall.

Um Missverständnissen zu begegnen, machen wir hierdurch
 bekannt, dass wir in freundschaftlichem Einverständnis unserer
 mitunterzeichneten Bruder Carl das
Hotel de Saxe
 mit sämmtlichen Aeffen und Vögeln käuflich überlassen haben.
Wilhelm und Hans Dorn,
Carl Dorn.

Lotterie des Albertvereins.
 Die Gewinnauflage findet von Montag den 17. März
 an bis aus Weiteres nur noch
Montags und Freitags,
 Vormittags von 10 1/2 Uhr,
 im alten Zeughaus (Zugangsplatz 1, 1.) statt.
 Dresden, den 13. März 1879.
 Das Directorium des Albert-Vereins.

Nach beendeter Verfertigung des Volaks ist das
Kunstische Cabinet
 von **F. Kaufmann & Sohn**
 von Montag d. 17. März an wieder für den Verkauf eröffnet.
Bekanntmachung.

Der am 26. v. M. unterzeichnete heilige
Hof-, Vieh- und Bretermarkt
 wird
Freitag den 21. März c.
 nachträglich abgehalten.
 Groschenbalm, am 13. März 1879.
Der Stadtrath.
 Vogel, Sdr.

Herrschaftlicher
Mobiliar - Verkauf
 zu festgesetzten Preisen.

Vandhaug'schen 1, 1. Stg., links, Ecke der Moritzstr.,
 sind hoch elegante herrschaftliche Mobilien, als:
 I. Zwei goldene, eichene Zweisitzer-Mobiliere
 bestehend aus Divan, Sofa, Sessel, Tisch, 24 Ver-
 schloß, hohe Truemeau, Parquet, und Servirische;
 II. im Renaissancestil gehaltenes eichenes Salon-
 Mobiliar, bestehend aus Salon-Vollst. Garnitur mit feinstem
 grünen Seiden-Blüschbezug mit eingewebten Blumen, eichenen
 Antoinettentisch, Vertico, hohe Truemeau, Schreib- und Spiel-
 tische;
 III. Salon-Mobiliar in schwarz Ebenholz, bestehend
 aus Salon-Vollst. Garnitur mit hochgelbem rothen Seiden-
 bezug, sein grübler Antoinetten-, Schreib- und Spiel-
 tisch, Truemeau u. c.;
 IV. zwei Pariser, außergewöhnlich große Truemeau
 in schwarz, blank und matt, mit Harten Arabesken;
 V. 1 französische Salonuhr mit Spiel-, Schlag- und
 Repetirwerken, in feinsten edler Verlobung;
 VI. 1 fast gar nicht gebrauchter, sehr gut gehaltener Salon-
 Spiegel von Saxe;
 VII. Salon-Mobiliere in echt Buchbaum, bestehend aus
 10 Gegenständen, 90 Zhr., echt nub. Salon-Vollst. Gar-
 nituren mit 8. Div. Blüschbezug, 40 Zhr., dergl. in 8.
 Div. Gobelins und Blüschbezug, 16 Zhr., echt nub. 2thürige
 Niederfahrstühle, 10 Zhr., dergl. Vertico, Sessel, u. c. Salon-
 für eine, 10 Zhr., echt nub. 5thürige Sopha, 6 1/2 Zhr.,
 Blüschbezug, echt nub., mit corcarischen Wärmoplasten, 4 Zhr.,
 Schalgaz Noten- und Klavier-Regener, 3 Zhr., echt nub. hohe
 Truemeau, Wellerstrasse, 7 1/2 Zhr., Regulatur, gut gehend,
 7 1/2 Zhr., eine Collection wertvoller Oelgemälde, nicht
 Cedrud, Taffelborer und Wiener Meister, 4 1/2 Zhr., Wellerstr.
 Schreibsecretäre, 22 Zhr., Salon- und Spielstühle mit gedrehten
 Füßen, 2 1/2 Zhr., echt nub. breite Bettstellen mit rothen
 Dreilagermatratzen und Reißissen, 14 Zhr., echt nub.
 Kommoden, 5 Zhr., u. c. in, zu verkaufen.
W. Albrecht.
 Der Verkauf findet nur an Hochfesten, Vormittags von
 9-12 Uhr und Nachmittags von 2-6 Uhr statt.
 Das heutige Blatt enthält 8 Seiten